

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des
Planungs- und Umweltausschusses
am Donnerstag, dem 01.06.2017
im Sitzungszimmer 2.5 / 2.6

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

Anwesend:

Ratsfrau / Ratsherr

Frau Helga Bühse
Frau Franka Dannheiser
Herr Thomas Krampfer
Frau Heidemarie Stephan
Herr Axel Westphal

Bürgerschaftsmitglieder

Frau Vera Böge
Herr Andreas Gärtner
Herr Thomas Michaelis
Frau Elke Christina Roeder
Herr Dr. Wolfgang Stein

Von der Verwaltung

Herr Thorsten Kubiak
Frau Ute Spieler
Herr Ralf-Josef Schnittker
Herr Bernd Heilmann
Frau Ute Obel
Herr Michael Köwer
Herr Lennart Grabandt
Frau Evelyn Krüger

Außerdem anwesend

Herr Hartmut Florian
Frau Klein
Herr Schaks
Herr Holtz
Frau Nitschke
Herr Christian Lipovsek
Ca. 20 ZuhörerInnen

Entschuldigt:

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Jan Hinrich Köster

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 23.03.2017
4. Information über die am 23.03.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
5. Einwohnerfragestunde
- 5.1. Anfrage H. Wölk vom 01.05.2017, Verkehrssituation Nelkenstraße
Vorlage: 0365/2013/An
6. Anträge und Anfragen
7. Ablösung der Erschließungsbeiträge und Kostenerstattungsbeträge im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 116, 4. Änderung "Industrie- und Gewerbegebiet an der Südumgehung"
Vorlage: 0959/2013/DS
8. Straßenbenennung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 110, 5. Änderung "Wührenbeksgaben"
Vorlage: 0960/2013/DS
9. Bebauungsplan Nr. 176 "Gewerbegebiet Tungendorf - Südteil"
- Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes
- Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 0974/2013/DS
10. 3. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 123 "Gewerbegebiet Grüner Weg"
- Bestätigung der durchgeführten frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
- Billigung des Entwurfes
- Beschluss zur öffentlichen Auslegung
- Ablösung des Kostenerstattungsbetrages im Plangebiet
Vorlage: 0976/2013/DS
11. Bebauungsplan Nr. 213 "Mecklenburger Weg / Enenvelde", 2. Änderung
- Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 0987/2013/DS
12. 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 110 "Wührenbeksgaben"
- Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes
- Aufstellungsbeschluss
- Beschleunigtes Verfahren
Vorlage: 0992/2013/DS
13. Optimierung der Radverkehrsführung in der Carlstraße (Abschnitt zwischen Roonstraße und Sauerbruchstraße)
Vorlage: 0975/2013/DS

14. Beteiligung der Stadt Neumünster am regionalen Gewerbeflächenmonitoring (GEMO) für den Planungsraum II (Stadt Neumünster und KielRegion)
Vorlage: 0986/2013/DS
 15. Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein 2010 und Teilaufstellung der Regionalpläne für die Planungsräume I bis III (jeweils Sachthema Windenergie)
- Beteiligungsverfahren gemäß § 5 Abs. 5 - 7 Landesplanungsgesetz (LaPlaG)
Vorlage: 0989/2013/DS
 16. Umsetzung des Innenstadtkonzeptes, Bereich Großflecken
hier: Prüfauftrag Bearbeitung Kopfsteinpflaster
Vorlage: 0979/2013/DS
 17. Umsetzung des Innenstadtkonzeptes
- Umsetzungsbericht
Vorlage: 0991/2013/DS
 18. Querungshilfen in der Segeberger Straße
Vorlage: 0934/2013/DS
 19. Dringliche Vorlagen
 20. Mitteilungen
- Landesentwicklungsstrategie Schleswig-Holstein 2030 - Weißbuch
- 20.1 Vorlage: 0451/2013/MV

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Herr Westphal als Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses begrüßt die Teilnehmer/Innen dieser Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Herr Westphal weist darauf hin, dass nachfolgend genannte Unterlagen bzw. Änderungsanträge vorliegen:

Von Herrn Westphal wurde folgender Änderungsantrag eingereicht:

10. „3. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 123 ‚Gewerbegebiet Grüner Weg‘“ 0976/2013/DS“

Von Frau Bühse wurden folgende Änderungsanträge eingereicht:

13. „Optimierung der Radverkehrsführung in der Carlstraße“ 0975/2013/DS

und

16. „Umsetzung des Innenstadtkonzeptes Bereich Großflecken“ 0979/2013/DS

Aufgrund von Datenschutzbestimmungen wird der als ordentlicher Änderungspunkt vorgetragene Antrag zu 16. in den nicht öffentlichen Teil verschoben.

Von Herrn Michaelis wurde folgender Änderungsantrag eingereicht:

17. „Umsetzung des Innenstadtkonzeptes“ 0991/2013/DS.

Sodann wird die Tagesordnung in der vorgelegten Form einstimmig genehmigt.

3 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 23.03.2017
-----	---

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Fassung einstimmig angenommen.

4 .	Information über die am 23.03.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass in dem unter Ausschluss der Öffentlichkeit durchgeführten Teil der Sitzung am 23.03.2017 der Beschluss zur Vorlage

„0932/2013/DS Wohnraumversorgung für zugewiesene Geflüchtete“

gefasst wurde.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

5.1 .	Anfrage H. Wölk vom 01.05.2017, Verkehrssituation Nelkenstraße Vorlage: 0365/2013/An
-------	---

Die Antwort an Herrn Wölk sowie die Ausschussmitglieder erfolgt schriftlich.

6 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Anträge und Anfragen liegen nicht vor.

7 .	Ablösung der Erschließungsbeiträge und Kostenerstattungsbeiträge im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 116, 4. Änderung "Industrie- und Gewerbegebiet an der Südumgehung" Vorlage: 0959/2013/DS
-----	---

Beschluss:

1. Die Erschließungsbeiträge für die Isarstraße im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 116, 4. Änderung „Industrie- und Gewerbegebiet an der Südumgehung“ können im Rahmen eines Ablösungsvertrages abgelöst werden. Der Ablösungsbetrag beträgt 10,80 €/m² Grundstücksfläche.
2. Die Kostenerstattungsbeiträge im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 116, 4. Änderung „Industrie- und Gewerbegebiet an der Südumgehung“ können im Rahmen eines Ablösungsvertrages abgelöst werden. Der Ablösungsbetrag beträgt 8,30 €/m² Grundstücksfläche.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

8 .	Straßenbenennung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 110, 5. Änderung "Wührenbeksgaben" Vorlage: 0960/2013/DS
-----	---

Beschluss:

Die ausgewiesene öffentliche Planstraße erhält den Namen:
„Emil-Dittmer-Straße“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

9 .	Bebauungsplan Nr. 176 "Gewerbegebiet Tungendorf - Südteil" - Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes - Aufstellungsbeschluss Vorlage: 0974/2013/DS
-----	--

Fragen der Ausschussmitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet.

Beschluss:

1. Dem Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes für das „Gewerbegebiet Tungendorf – Südteil“ zur Sicherung und Weiterentwicklung der gewerblichen Nutzungen wird zugestimmt.
2. Für das Gebiet östlich der Christianstraße, nördlich der Ascheberg-Bahn und südlich des Grundstücks Tungendorfer Str. 4 im Stadtteil Tungendorf ist der Bebauungsplan Nr. 176 „Gewerbegebiet Tungendorf – Südteil“ im Sinne des § 30 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen. Der Bebauungsplan soll dem Erhalt, der Sicherung und Weiterentwicklung der gewerblich/industriellen Bestandsnutzungen dienen. Die Regelungen zur Steuerung des Einzelhandels aus dem dort bereits bestehenden einfachen Bebauungsplan Nr. 29 sollen in die Planung übernommen werden.
3. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
4. Gemäß 2 Abs. 4 Baugesetzbuch ist eine Umweltprüfung durchzuführen, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt, beschrieben und bewertet werden.
5. Die in ihren Aufgabenbereichen berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange sind gem. § 4 Abs. 1 BauGB über die Planung zu unterrichten und zur Äußerung auch in Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung aufzufordern.
6. Eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung ist durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

10 .	3. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 123 "Gewerbegebiet Grüner Weg" - Bestätigung der durchgeführten frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung - Billigung des Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung - Ablösung des Kostenerstattungsbetrages im Plangebiet Vorlage: 0976/2013/DS
------	--

Herr Westphal verweist auf den Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion. Frau Bühse stellt einen Änderungsantrag zum Änderungsantrag. Herr Gärtner stellt einen weiteren Änderungsantrag zum Ursprungsantrag.

Herr Westphal lässt zunächst über die Änderungsanträge und sodann über den Abstimmungsantrag als Ganzes beschließen.

Herr Westphal lässt über den Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion beschließen:

3. Der Entwurf der 3. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 123 „Gewerbegebiet Grüner Weg“ für das Gebiet der Grundstücke Grüner Weg 3 und 9 – 11 im Stadtteil Wittorf, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie die dazugehörige Begründung einschließlich des Umweltberichtes wird in mit folgenden Änderungen gebilligt:

1.3.2 Innerhalb der Verkaufsfläche nach 1.3.1 ist das Nebensortiment Schuhe aus Nr. 2.3 der Neumünsteraner Sortimentsliste mit insgesamt max. 1.600 m² Verkaufsfläche zulässig. ~~Ausnahmsweise ist eine Erweiterung der Verkaufsfläche für das Nebensortiment Schuhe maximal um weitere 800 m² (Auf dann insgesamt 1.600 m²) Verkaufsfläche zulässig, sofern auf dem Anteil dieser letztgenannten 800 m² Verkaufsflächen ausschließlich Schuhe in Unter-, Über- oder Sondergrößen angeboten werden.~~

6. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Monitoring zur konzeptgetreuen Umsetzung erst dann in einem Städtebaulichen Vertrag zu vereinbaren, wenn dem Planungs- und Umweltausschuss ein Monitoringkonzept für Sonderstandorte im Stadtgebiet vorgelegt und dieses gebilligt wurde.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Frau Bühse beantragt, im Änderungsantrag der SPD unter der dort aufgeführten Festsetzung Nr. 1.3.2 lediglich das Wort „ausnahmsweise“ zu streichen. Der Rest der Festsetzung soll bestehen bleiben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 3

Damit ist der Antrag angenommen.

Herr Gärtner beantragt Punkt 6. der Beschlussvorlage zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 2
Nein-Stimmen: 6
Enthaltung: 2

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Danach lässt Herr Westphal über den Antrag als Ganzes abstimmen.

Beschluss:

1. Die Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung vom 04.10.2016 und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Umfang und der Detaillierungsgrad der Ermittlung umweltrelevanter Belange (Umweltprüfung) werden gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) bestätigt.
3. Der Entwurf der 3. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 123 „Gewerbegebiet Grüner Weg“ für das Gebiet der Grundstücke Grüner Weg 3 und 9 – 11 im Stadtteil Wittorf, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie die dazugehörige Begründung einschließlich des Umweltberichtes wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.
- 1.3.2 Innerhalb der Verkaufsfläche nach 1.3.1 ist das Nebensortiment Schuhe aus Nr. 2.3 der Neumünsteraner Sortimentsliste mit insgesamt maximal 1.600 m² Verkaufsfläche zulässig. Davon sind auf maximal 800 m² Verkaufsfläche Schuhe aller Art und auf maximal 800 m² Verkaufsfläche ausschließlich in Unter-, Über- oder Sondergrößen zulässig.
4. Der Entwurf der 3. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 123 „Gewerbegebiet Grüner Weg“ mit der dazugehörigen Begründung sowie die umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.
5. Der Kostenerstattungsbetrag im Bereich der 3. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 123 „Gewerbegebiet Grüner Weg“ kann im Rahmen eines Ablösevertrages abgelöst werden. Der Ablösungsbetrag beträgt 3,00 €/m² (Ausgleichs-) Grundstücksfläche.
- ~~6. Die Verwaltung wird beauftragt, das in der Begründung näher erläuterte Monitoring zur konzeptgetreuen Umsetzung in einem Städtebaulichen Vertrag zu vereinbaren.~~
6. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Monitoring zur konzeptgetreuen Umsetzung erst dann in einem Städtebaulichen Vertrag zu vereinbaren, wenn dem Planungs- und Umweltausschuss ein Monitoringkonzept für Sonderstandorte im Stadtgebiet vorgelegt und dieses gebilligt wurde.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

11 .	Bebauungsplan Nr. 213 "Mecklenburger Weg / Enenvelde", 2. Änderung - Aufstellungsbeschluss Vorlage: 0987/2013/DS
------	--

Beschluss:

1. Für das Gebiet im Stadtteil Einfeld zwischen den Straßen „Enenvelde“ bis einschließlich Flurstück 55 im Osten bzw. Norden und „Krückenkrug“ im Süden bis zum „Mecklenburger Weg“ sowie den Flurstücken 431, 433, 435, 50, 49 und 48 am „Bruno-Fuhlendorf-Weg“ ist der Bebauungsplan Nr. 213 „Mecklenburger Weg / Enenvelde“ im Sinne des § 30 Baugesetzbuch (BauGB) zu ändern. Durch die Änderung des Bebauungsplanes sollen die Art der baulichen Nutzung und die Ausnutzung der Grundstücke an die heutigen Bedürfnisse angepasst werden. Gleichzeitig werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung von Wohngebäuden in zweiter Baureihe geschaffen.
2. Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung, der im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB aufgestellt werden soll. Von der Durchführung einer Umweltprüfung wird daher abgesehen.
3. Der Aufstellungsbeschluss ist mit den Hinweisen nach § 13 a Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
4. Es ist eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

12 .	6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 110 "Wührenbeksgraben" - Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes - Aufstellungsbeschluss - Beschleunigtes Verfahren Vorlage: 0992/2013/DS
------	--

Beschluss:

1. Dem Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 110 „Wührenbeksgraben“ für das Gebiet zwischen Havelstraße und Treenestraße, östlich der Grundstücke Altonaer Straße Nr. 285 und 287 zugunsten eines Wohnprojektes und einer Mischnutzung wird zugestimmt.
2. Für das Gebiet zwischen Havelstraße und Treenestraße, östlich der Grundstücke Altonaer Straße Nr. 285 und 287 im Stadtteil Wittorf ist die 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 110 „Wührenbeksgraben!“ im Sinne des § 30 Baugesetzbuch (BauGB) durchzuführen. Ziel der Planung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung eines Wohnprojektes sowie weiterer Mischnutzungen. Die Regelungen zur Steuerung des Einzelhandels aus dem bestehenden Bebauungsplan Nr. 110 sollen übernommen werden.
3. Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung, der im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB aufgestellt werden soll. Von der Durchführung einer Umweltprüfung wird daher abgesehen.

4. Der Aufstellungsbeschluss ist mit den Hinweisen nach § 13 a Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
5. Eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung ist durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

13 .	Optimierung der Radverkehrsführung in der Carlstraße (Abschnitt zwischen Roonstraße und Sauerbruchstraße) Vorlage: 0975/2013/DS
------	---

Frau Roeder stellt einen Rückstellungsantrag mit der Maßgabe, die Vorlage zunächst in den zuständigen Stadtteilbeiräten zu behandeln. Herr Westphal lässt über den Rückstellungsantrag beschließen:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Damit ist der Rückstellungsantrag einstimmig angenommen.

Beschluss:

Der Planungs- und Umweltausschuss empfiehlt der Verwaltung, die im Ergebnis der Variantenbetrachtung festgelegte Vorzugsvariante „Markierung von Schutzstreifen“. Sie ist verkehrsrechtlich anzuordnen und umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: ---
Nein-Stimmen: ---
Enthaltung: ---

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

14 .	Beteiligung der Stadt Neumünster am regionalen Gewerbeflächenmonitoring (GEMO) für den Planungsraum II (Stadt Neumünster und KielRegion) Vorlage: 0986/2013/DS
------	---

Herr Kubiak verdeutlicht die Gründe für die Vorlage an Hand einer Power Point Präsentation. Der Ausschuss diskutiert über die Erforderlichkeit der Beteiligung.

Fragen der Ausschussmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet.

Beschluss:

Die Stadt Neumünster beteiligt sich gemeinsam mit dem Kreis Plön, dem Kreis Rendsburg-Eckernförde und der Landeshauptstadt Kiel inhaltlich und finanziell am regionalen Gewerbeflächenmonitoring für den Planungsraum II (Stadt Neumünster und KielRegion).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 3

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

15 .	Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein 2010 und Teilaufstellung der Regionalpläne für die Planungsräume I bis III (jeweils Sachthema Windenergie) - Beteiligungsverfahren gemäß § 5 Abs. 5 - 7 Landesplanungsgesetz (LaPlaG) Vorlage: 0989/2013/DS
------	--

Beschluss:

Der Entwurf der Stellungnahme wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

16 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes, Bereich Großflecken hier: Prüfauftrag Bearbeitung Kopfsteinpflaster Vorlage: 0979/2013/DS
------	--

Aufgrund von Datenschutzbestimmungen wird der als ordentlicher Änderungspunkt vorgetragene Antrag in den nicht öffentlichen Teil verschoben.

Beschluss:

Das Arbeitsergebnis der Lenkungsgruppe zur Umsetzung des Innenstadtkonzeptes – festgehalten im Kurzprotoll vom 16.5.17 ist Gegenstand der weiteren Planungen.

Mit dem Urheberrechtsinhaber, Herrn Rogalla, ist unverzüglich eine schriftliche Übereinkunft darüber zu erzielen, dass aus seiner Sicht keine Einwendungen zu den geplanten Maßnahmen bestehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: ---
Nein-Stimmen: ---
Enthaltung: ---

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

17 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes - Umsetzungsbericht Vorlage: 0991/2013/DS
------	---

Fragen der Ausschussmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet.

Herr Westphal lässt über den Änderungsantrag beschließen:

Der Planungs- und Umweltausschuss hält den Antragsteil 9 „Glasarkaden vor den Gebäuden“ für erledigt.

Der Planungs- und Umweltausschuss hält den Antragsteil 17 „Internetanbindung in der Innenstadt“ für erledigt.

Zu beiden Punkten muss im Umsetzungsbericht nicht mehr berichtet werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Damit ist der Änderungsantrag einstimmig angenommen.

Sodann lässt Herr Westphal über den Antrag als Ganzes abstimmen:

Beschluss:

Der Umsetzungsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Der Planungs- und Umweltausschuss hält den Antragsteil 9 „Glasarkaden vor den Gebäuden“ für erledigt.

Der Planungs- und Umweltausschuss hält den Antragsteil 17 „Internetanbindung in der Innenstadt“ für erledigt.

Zu beiden Punkten muss im Umsetzungsbericht nicht mehr berichtet werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

18 .	Querungshilfen in der Segeberger Straße Vorlage: 0934/2013/DS
------	--

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umwelt beschließt die Beibehaltung der Mittelinsel in Höhe der Heinz-Köster-Straße und den Rückbau der Verschwenkungsinseln in Höhe des Getränkemarktes.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

19 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

20 .	Mitteilungen
------	--------------

Frau Obel berichtet zum Klimaschutzmanagement. Der Antrag auf Förderung des Klimaschutzmanagements wurde aus formalen Gründen erneut gestellt.

Frau Obel berichtet zur Überarbeitung der Wasserschutzgebiets-Verordnung. Im Auftrag des Landes werden durch die Stadtwerke Pumpversuche durchgeführt, um Wasserqualität und geltende Schutzgebietsgrenzen zu überprüfen. Mit einer evtl. Braun-Färbung des Wassers ist zu rechnen.

Herr Kubiak berichtet über die kürzlich in Kraft getretene BauGB-Novelle und reicht ein Informationspapier des Deutschen Städtetages mit den wesentlichen Änderungen zur Kenntnis.

20.1 .	Landesentwicklungsstrategie Schleswig-Holstein 2030 - Weißbuch Vorlage: 0451/2013/MV
--------	---

Beschluss:

Kenntnisnahme

gez. Axel Westphal
(Ausschussvorsitzender)

gez. Evelyn Krüger
(Protokollführerin)